



Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 08. Dezember 2009

Vorlagen-Nr. 09-F-01-0057

**Sachstand Städtepartnerschaften
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion -**

Beschluss Nr. 0111

I. Der Ausschuss nimmt den mündlichen Bericht von Vors. Spallek über die wichtigsten Ergebnisse aus der Sitzung des Arbeitskreises Städtepartnerschaften zur Kenntnis:

1. Die Ansprechpartner der griechischen Gemeinden Kalamata und Veria werden in die Sitzung des Arbeitskreises am 02.02.2010 eingeladen.
2. Der Vertreter der Stadt Luxemburg wird in die Sitzung des Arbeitskreises am 16.03.2010 eingeladen.
3. Alle Vertreter der bestehenden Partnerschaftsvereine werden im kommenden Jahr am 27.04.2010 zu einem gemeinsam Gespräch in den Arbeitskreis eingeladen. Dafür wird ein Fragebogen erarbeitet, der den Vertretern vorher zur Verfügung gestellt werden soll.
4. Vors. Spallek wird mit Frau Stadträtin Scholz klären, ob von Seiten der Schulen noch Austausch mit Schulen in anderen europäischen Städten bestehen.

II. Der Ausschuss nimmt den mdl. Bericht von Herrn Schmidt (Hauptamt) zur Kenntnis, wonach

1. die Bürgerreise nach Gent in der Zeit vom 21. - 26.09.09 stattgefunden hat und 41 Personen teilgenommen haben,
2. das Hauptamt alle Aktivitäten von Gruppen, Ämtern usw. sammelt und daraus die Auflistung erstellt, die dem Ausschuss vorgelegt wird. Wenn z. B. Fraktionen ihre Klausurtagungen in einer Partnerstadt abhalten, können die Fraktionen diese Aktivitäten dem Hauptamt melden und werden dann in die Übersicht aufgenommen.
3. die Idee, dass sich Städte, die gleichzeitig Bäder sind, zusammenschließen, wird von Seiten des Magistrats nicht weiter verfolgt,
4. Ansprechpartner für mögliche Partnerschaften mit Biarritz, Omsk und Milwaukee ist Dezernat I.

III. Die Protokollnotiz (PN) Nr. 0079 aus der Sitzung des Arbeitskreises am 10.11.2009 wird zur Kenntnis genommen. Durch den Bericht von Herrn Schmidt sind die Nachfragen aus dieser PN erledigt.

Herrn stellv. Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2009

Spallek
Vorsitzender

Der stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .12.2009

1. Den Fraktionen mit der Bitte um
Kenntnisnahme zu Punkt II. 2

2. Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .12.2009

Dezernat I/10 zu Punkt II. und III.
Dezernat VIII zu Punkt I. 4
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister